



112/2000

Kiel, 18. September 2000

Minderheitenkongress 2000 am 22. September 2000 in Sankelmark

Kiel (SHL) – Ist **„Der deutsch-dänische Grenzraum Modellregion für Europa?“**
Mit dieser Frage befasst sich der Minderheitenkongress 2000 am Freitag, dem 22.
September 2000 in der Europäischen Akademie in Sankelmark.
Veranstalter sind der Schleswig-Holsteinische Landtag und das Europäische Zentrum
für Minderheitenfragen – ECMI – in Flensburg.

Nach der Begrüßungsansprache durch Landtagspräsident **Heinz-Werner Arens** und ei-
nem Grußwort von **Peter Dyvig**, Botschafter a. D. und Vorstandsvorsitzender des ECMI,
haben „Die drei Neuen im Grenzland“ ihren Auftritt.

„Ethnische Konflikte – Sprengstoff für den Zusammenhalt in Europa“ ist das Thema
von **Marc Weller**, seit dem 15. April 2000 Direktor des ECMI.

**„Europäische Minderheitenpolitik – eine Balance zwischen innen- und außenpoli-
tischem Profil“** – dazu wird **Bernhard Braumann**, seit August 1999 Ständiger Vertreter
des Deutschen Botschafters in Kopenhagen und seit Oktober 1999 Beauftragter der Bun-
desregierung für die deutsche Minderheit und Kontakte im Grenzland.

„Europäische Minderheitensprachen – akzeptieren und praktizieren“ ist das Thema
von **Renate Schnack**, seit dem 1. April 2000 Minderheitenbeauftragte der Ministerpräsi-
dentin des Landes Schleswig-Holstein.

„Der deutsch-dänische Grenzraum – Modellregion in Europa?“ – damit beschäfti-
gen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der anschließenden **Podiumsdiskussion**.
Es diskutieren: *Marc Weller, Bernhard Braumann, Renate Schnack, Hans Heinrich Han-
sen*, Hauptvorsitzender des Bundes deutscher Nordschleswiger (BdN), *Heinrich Schultz*,
Vorsitzender des Sydslesvigsk Forening (SSF), *Matthäus Weiss*, Vorsitzender des Lan-
desverbandes deutscher Sinti und Roma, *Hark Martinen*, Vorsitzender des Friesenrates,
Sektion Nord.

Stephan Richter, Chefredakteur des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlages, wird die gesamte Veranstaltung moderieren.

Die Veranstaltung geht über in eine Expertentagung des ECMI zum Thema „The Relevance of Minority Issues in the EU Enlargement Debate“ und wird am Samstag im Gebäude des ECMI fortgesetzt.

Mehr zum Minderheitenkongress finden Sie unter folgender Internetadresse:
<http://www.sh-landtag.de/Minderheitenkongress.htm>